



FÖRDERAUFRUF 2026 DER SENATSKANZLEI – BEREICH EUROPAPOLITISCHE KOMMUNIKATION

Der Fachbereich Europa in der Senatskanzlei gewährt im Haushaltsjahr 2026 (Durchführungszeitraum 1.5. - max. 31.12.2026) eine Förderung im Wege der Zuwendung für die Umsetzung des nachfolgenden Projekts:

Konzeption, Organisation und Durchführung des Projekts „Tour d` Europe“ für Berliner Berufsfachschüler/innen und Auszubildende

Hintergrund: Auch in der beruflichen Bildung wird die EU vielfach noch als abstrakte politische Ebene wahrgenommen, die keinen Bezug zum eigenen Alltag aufzeigt. Gleichzeitig prägen europäische Entscheidungen aber zahlreiche Aspekte des Ausbildungs- und Lebensalltags. Die Tour d` Europe für Berufsfachschüler/innen und Auszubildende soll diese Zusammenhänge greifbar machen und mit einem niedrigschwelligen, erfahrungsorientierten Bildungsformat den jungen Menschen Wissen vermitteln sowie Orientierung und Beteiligungsmöglichkeiten eröffnen. Gleichzeitig sollen Möglichkeiten für Austausch und Kompetenzerweiterung in der EU vermittelt werden (z. B. Auslandspraktika, Erasmus+, Nutzung Europass).

Ziel des Projekts ist es, Berliner Berufsfachschüler/innen und Auszubildenden durch eine geführte und moderierte Erlebnistour Zusammenhänge zwischen der EU, Berlin und dem individuellen Lebensumfeld sichtbar zu machen, für europäischen Themen zu sensibilisieren sowie Selbstwirksamkeit, Beteiligung und Reflexionsfähigkeit zu stärken. Die Tour soll dabei Besuche von Menschen, Orten, Projekten und Einrichtungen mit EU-Bezug beinhalten, bei denen vor Ort in jugendaffinen Formaten Austausch, Interaktion und eigene Aktivität ermöglicht wird. Das Projekt folgt einem erlebnis- und beteiligungsorientierten Ansatz. Die Wissensvermittlung soll nur im geringen Maß frontal erfolgen, sondern im Schwerpunkt über Wahrnehmung, Interaktion, Austausch und eigenes Tun stattfinden. Als Transportmittel wird derzeit von einem angemieteten Bus ausgegangen.

Die Ergebnisse der Tour sollen möglichst im Unterricht aufgegriffen und weiterverarbeitet werden.

Teil des Projekts ist die Unterrichtsvor- und Nachbereitung der Tour in Zusammenarbeit mit den begleitenden Lehrkräften im Rahmen einer Doppelstunde. Die Senatskanzlei wird in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bei der Förderung eines Antrags die Bewerbung und Vermittlung interessierter Gruppen aus den Berufsschulen/Berufsfachschulen unterstützen. Der Durchführungszeitraum ist im Einvernehmen mit der Bildungsverwaltung und der Senatskanzlei unter Berücksichtigung von Ferienzeiten festzulegen.

Zielgruppe

- Berufsfachschüler/innen und Auszubildende
- Alter: ca. 16-25 Jahre
- Schulformen: OSZ, Berufsschulen, Berufsfachschulen in Berlin

Das Projekt findet insgesamt über den Zeitraum einer durchgehenden Woche (Mo-Fr) statt. Hierbei sind täglich mehrere Gruppen verschiedener Schulen (abhängig von der Sitzplatzanzahl im Bus) eingeladen.

Der Bus fungiert dabei nicht nur als Transportmittel, sondern als mobiler Lern- und Reflexionsraum.

Die Tour soll durch ein qualifiziertes Moderationsteam begleitet werden, das folgendes sicherstellt:

- Strukturierung des Tages
- Aktivierung der Teilnehmenden
- Begleitung der Gruppenprozesse und Selbstlernformate
- Sicherstellung von Beteiligung und Reflexion
- Zeit- und Ablaufmanagement

Antragsfrist:

Anträge können bis zum 31.3.2026 eingereicht werden.

Mit dem Antrag ist ein Konzept einzureichen, dem die verschiedenen geplanten Stationen und Aktionen zu entnehmen sind.

Antragsberechtigte:

Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen mit Sitz in Berlin, die bereits Projekterfahrung haben und das benötigte Grundwissen zur EU nachweisen können.

Bewilligungsstelle:

Die fachliche Prüfung der Anträge erfolgt durch den Europabereich der Senatskanzlei. Es muss mit einer Bearbeitungszeit von bis zu 2 Monaten gerechnet werden. Gehen in der Summe mehr Anträge ein, als die Fördersumme 2026 es zulässt, erfolgt eine Projektauswahl durch die Senatskanzlei unter Berücksichtigung der ausgeführten Projektinhalte.

Durchführungszeitraum:

Die Durchführung ist ab Mai 2026 bis 31.12.2026 möglich.

Antragsstellung

Anträge richten Sie bitte fristgerecht in deutscher Sprache und in Papierform an:

Der Reg. Bürgermeister
- Senatskanzlei -, I D 4
Jüdenstr. 1, 10178 Berlin

sowie parallel digital an die Mail: kontakt@europa.berlin.de.

Nur digital vorliegende Anträge werden nicht geprüft!

Antragsmuster und wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die Hinweise, Checklisten und A-Z-Listen unter diesem Link auf der Europawebseite der Senatskanzlei: <https://www.berlin.de/sen/europa/foerderoptionen/artikel.1609264.php>

Hier finden Sie auch alle Antragsformulare und Muster für den Projektantrag.

Beratung:

Bis zum 31.3.2026 besteht jeden Mo - Do. zwischen 10 - 14 Uhr das Angebot der telefonischen Beratung unter Tel. 9026 2754 zur Antragstellung.